Quelle: https://manuscripta.at/?ID=39919
Copyright: Melk, Benediktinerstift

furkam yn vnd sprach zu sein sun Nym
war der teufel hauupt zu dir inder ge
salt deins vatt vnd tregt ein axt mit
ym auf das er dich doit Nun gee du
hin vnd nym die axt vnd doit in d vatt
kam nach gewonheit vnd der sun peg
reiff die axt vnd er slug seynen vatt
vnd der starb vnd zustund fur der vn
rein geist in yn vnd erwurget yn

Abbt Johes der von ayarriano mdas
ellend vsthicht wart spch wir kamen
eyns mals mspnam zu abbt Pastor vnd
wolten yn fragen von der hertikait des
hertzen Aber der alt hout nit kriechisch
redden vnd man fund auch kaynnen
tilmegsthen Nun sag der alt das wir
petrubt warn vnd hub an mit kriechisch
sprach zu redende vnd sprach die natur
des wasers ist weich · ab die natur des
steyns ist hert vnd ist es das ma ein saf
vols wasers heckt vber eynen stein auff
den das wasser ymmer triffund velt
auf den stein so macht es ein loch durch
in Also ist auch die red gots senfft
vnd vnser hertz ist hert wan nun der
mensch stetikleich die red gots hort
so wirt sein hertz grossent got zu fur

Abbt Pastor sprach Es ist Ochten
gestriben wie ein hyrsb begird hat
zu den prundden der wasser Also be
gert mein sel zu dir got wie mi die
hyrssen inder wusenung vil slangen
sluckent vnd so sie mit ir gifft en
zundt send pegerent sey zu kume
zu den wassern vnd wan sy trinckent
so kullen sie die gifft der slangen
von der hig also werent auch die
munich die inden wusenungen wone
mit gifft der posen geist engundet
vnd darumb begerin sy an dem samsing
vnd sundtag zu kumen zu den brunne
der wasser das ist zu dem leichnam
vnd plut des herrn thesu crisi das
sy gefegt wden von aller pitterkait

Sanct Basilio der posen geist
der bischoff sagt vnd sprach In eym
klast der frauwen was ein junckfrauw
die sich aus gab fur ein worin vnd da
sie den posen geist yn ir hett die von
den andern allen mal so grosser sch eu
zung gehabt wart das sie doch nit
mit ir essen wolten Die hat ir ein so
leiches leben erwelt das sie nymmer
von der kuchen kam vnd was darin
zetun was das det sie mit den dingen
zeigt sie das wir inden heiligen buchern
gestriben lessen Ist es das ymat aus
euch weret das er weiss sey der wert
in diser werlt ein tar das er weiss sey
Sie hat ir hauupt alweg mit eym duch
gewickelt vnd dient allen Aber die
andern junckfrauwen warn bestorn
vnd mit kutten bedeckt vierzig warn
der junckfrauwen vnd ir kayne mocht
sey gesehen essen all ir lebtag gesass
sy nie zum tisch Von ir kayn nam sie
nie ein wingig prots sunder neur
die prosam der tisch sthar sie herab
vnd das an den hessen klebet das wisch
sy dar von vnd von solich narung lebt
sy vnd het ein gnugen daran ir nie
kayn det sy vnrecht ir kayne hort sy
mur mln ir kayn redt sy pegnug
oder ein wenig vnd sich erleich so sy
von yn allen geslagen wart so sy von
yn allen vhast was vnd ir all fluch led
da der heylig piterus der der aller
pewerst ma was vnd allweg inder
wusenung gelebt hat eyns tags sass